

Alle Seminarteilnehmer erhalten die Software „Risiko-Kompass“ V 3.0 im Wert von 1.990 Euro kostenlos.

Anmeldung

per Fax an +49 40 35914-433

per E-Mail: m.conrads@rmce.de

Begrenzte Teilnehmeranzahl, bei Überbuchung bieten wir Alternativtermine an.

PRAXISSEMINAR RISIKOMANAGEMENT

Termin/Ort: 10./11. Juni 2010 in Hamburg

28./29. Oktober 2010 in Stuttgart

Veranstalter: Funk RMCE GmbH

- Hiermit melde ich mich verbindlich für das Praxisseminar an.
Seminargebühr: 990 Euro zzgl. MwSt., für Funk-Kunden 790 Euro zzgl. MwSt.
- Leider kann ich aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen. Bitte informieren Sie mich über Alternativtermine.
- Ich interessiere mich für die Dienstleistung der Funk RMCE und Softwarelösungen für Risikomanagement und bitte um Zusendung von Informationsmaterial.

Übernachtungs- und Reisekosten sind in der Seminargebühr nicht enthalten. Gerne informieren wir Sie über Übernachtungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsortes.

Unternehmen

Name, Vorname

Anschrift

fon

fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Alle Seminarteilnehmer erhalten die Software „Risiko-Kompass“ V 3.0 im Wert von 1.990 Euro kostenlos.

PRAXISSEMINAR

RISIKOMANAGEMENT

Vom Papiertiger zum Führungsinstrument



AKTUELLE SITUATION

Die Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise zeigen es schonungslos auf: Die Risikomanagementsysteme zahlreicher Unternehmen funktionieren offensichtlich nicht ausreichend.

Auch zehn Jahre nachdem das Kontroll- und Transparenzgesetz (KonTraG) in Kraft getreten ist, dienen viele Systeme in erster Linie nur dazu, formale Pflichtvorgaben zu erfüllen. Dabei kann Risikomanagement einen echten Wettbewerbsvorteil für ein Unternehmen schaffen, wenn das System auch einen betriebswirtschaftlichen Nutzen leistet.

PROGRAMM

1. Tag

- 09.30 Uhr Einführung
- 10:00 Uhr Regulatorische Rahmenbedingungen und Risikomanagement-Prozess
- Gesetzliche Anforderungen an das Risikomanagementsystem (z. B. KonTraG, BilMoG etc.)
 - Regelwerk und Normen, z. B. ISO 31000 bzw. ONR 49000
 - Überblick über den Risikomanagement-Prozess
 - Vorstellen der einzelnen Prozessschritte im Kontext der Methodik des Risikomanagements
- 11:00 Uhr P a u s e
- 11:15 Uhr Ausgangslage im Unternehmen, Strukturierung der Risikoidentifikation
- Diskussion der Teilnehmer über die unterschiedlichen Anforderungen an das Risikomanagement im eigenen Unternehmen
 - Risikoidentifikationsprozess
- 13:00 Uhr G e m e i n s a m e s M i t t a g e s s e n
- 14:00 Uhr Risikoanalyse - Methoden zur Qualifizierung von Risiken
- Bewertung von unternehmensrelevanten Risiken und Diskussion über Risikoverteilung und Risikomaße
 - Fallstudie
- 15:30 Uhr P a u s e
- 15:45 Uhr ■ Business Interruption-Tool: Supply-Chain Risiken identifizieren, bewerten und bewältigen
- 16:15 Uhr Die Gesamtrisikoposition im Unternehmen
- Warum müssen Risiken aggregiert werden?
 - Risikoaggregation mittels Monte-Carlo-Simulation
 - Berechnung von Risiko- und Performance-Kennzahlen
- 19:00 Einladung zum Abendprogramm (optional)

WIR ÜBER UNS

Funk RMCE ist Spezialist für betriebswirtschaftlich orientiertes Risikomanagement. Seit über zehn Jahren beraten wir Unternehmen aller Größen und Branchen beim methodischen Aufbau von Risikomanagementsystemen sowie beim Ausbau vorhandener Systeme. Darüber hinaus hat Funk RMCE den Risikokompass entwickelt - eine Softwarelösung, die Unternehmen bei der Identifikation und Bewertung von Risiken sowie der Einführung von Risikomanagementsystemen unterstützt. Funk RMCE ist ein Tochterunternehmen der Funk Gruppe, dem größten eigenständigen Versicherungsmakler und Risk Consultant in Deutschland.

Nutzen Sie unser Know-how und finden Sie heraus, wo Sie im Vergleich zu anderen Unternehmen stehen. Wir zeigen Ihnen praxisnah die Erfolgsfaktoren moderner Risikomanagementsysteme auf.

WAS SIE ERWARTET

Erfahren Sie in unserem zweitägigen Praxisseminar:

- wie Sie mit Risikomanagement die Wahrscheinlichkeit einer Krise reduzieren und Unternehmenswerte schützen,
- wie Sie genau die Risiken eingehen, die Sie erfolgreich machen,
- wie Sie die Position des Risikomanagers in Ihrem Unternehmen stärken,
- und Risikomanagement zu einem wertvollen Steuerungsinstrument für Ihr Unternehmen machen können.

2. Tag

- 09:00 Risikosteuerung: Gegenmaßnahmen zur Bewältigung von Risiken
- Was ist innovative Risikobewältigung?
 - Ansätze zur Optimierung der Risikokosten
 - Nutzen der Vernetzung von Versicherungs- und Risikomanagement
- 10:00 P a u s e
- 10:15 Organisation des Risikomanagements: Systemgestaltung, Dokumentation, Frühwarnindikatoren und Überwachung
- Aufbau eines ganzheitlichen Risikomanagementsystems mit Hilfe von Software-Lösungen
 - Verbindung von Risikomanagement, Controlling und Unternehmensplanung
 - Praxisbeispiele zur Verankerung von Risikomanagement im Unternehmensprozess
 - Bausteine und Regelungen eines Risikohandbuchs
 - Möglichkeiten des Risikoreportings
- 12:15 G e m e i n s a m e s M i t t a g e s s e n
- 13:30 Tipps und Tricks
- Welche Fehler sollten Sie beim Auf- bzw. Ausbau Ihres Risikomanagementsystems vermeiden?
- 14:00 Risk Audit: Wie leistungsfähig ist Ihr Risikomanagementsystem wirklich?
- Wie können Unternehmen die Leistungsfähigkeit ihres Risikomanagementsystems überprüfen?
 - Tipps zur Optimierung
 - Offene Diskussion
- 15:30 A b s c h l u s s d e r V e r a n s t a l t u n g

IHRE EXPERTEN



Diplom-Betriebswirt **Hendrik Florian Löffler** ist Geschäftsführer der Funk RMCE GmbH, Hamburg sowie Prokurist und Leiter Risikomanagement-Beratung der Funk Gruppe. Er engagiert sich ferner als nebenberuflicher Dozent und Referent im Rahmen von Vorlesungen, Fachtagungen und Weiterbildungsveranstaltungen sowie als Publizist im Kontext des integrierten Risiko- und Versicherungsmanagements.



Dr. Herbert Lienhard ist Senior Projekt Manager der Funk RMCE GmbH, Hamburg. Er studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität in Zürich. In vorangegangener Tätigkeit bekleidete er unterschiedliche Führungspositionen in der Finanz- und Versicherungswirtschaft sowie in der Luftfahrtbranche. Nebenberuflich engagiert sich Herbert Lienhard als Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen.